



JAGDSCHUTZVEREIN  
6403 KÜSSNACHT a.R.

# Hegebericht 2022 / 2023

## Hegebezirk 6, Bezirk Küssnacht

### Geschätzte Vorstandskollegen, geschätzte Jäger

Schon wieder ist ein Jahr vorbei und wir können Rückschau halten auf die Hegetätigkeiten vom vergangenen Jahr. Die Hegeorganisation vom Bezirk Küssnacht traf sich im Hege-Jahr 2022/2023 zu einer Hegesitzung. Im vergangenen Jahr konnten wir wieder auf die Umstürzung der Jagdlehrgänger vom Kanton Schwyz zählen. Total wurden im Hegebezirk 6, Küssnacht rund **387** Stunden Hegearbeit geleistet.

### Hege-Tag

Am Hege-Tag vom 4.06.2022 beteiligten sich 12 Jungjäger vom Jagdlehrgang 2022/2023 und 12 Jäger vom JSV- Küssnacht. Der letztjährige Hege-Tag stand ganz im Zeichen vom Hochsitzbau. Dank des grossen Einsatzes der Jagdlehrgänger und Jäger vom JSV-Küssnacht, konnten im Gebiet Oberen Fluh und oberhalb des Hinteren Boden, 2 neue Hochsitze und ein Bodensitz errichtet werden. Dass das montieren der neuen Jagdeinrichtung so speditiv und schnell vor sich ging, könnten wir Tobias Osterwalder und Rene Schmid verdanken. Sie haben die Hochsitze bei der Firma Schilliger zugeschnitten und vorbereitet. Ein herzliches Dankeschön den beiden und der Firma Schilliger. Nach getaner Arbeit konnten wir in der Jagdhütte Steingaden, einen vom Koch-Team, (Roos Stefan, Joe Weiss und Alfons Ulrich) vorbereiteten Aser geniessen. Bei herrlichem Wetter, guter Aussicht und genügend Bier und Kaffee, wurde an diesem Nachmittag noch lange gefachsimpelt.

Total Stunden Hege-Tag, **144**

### Hüttentag

Leider war der Aufmarsch der Jäger am Hüttentag nicht so zahlreich wie beim Hege-Tag. Es erschienen nur 5 Jäger und 2 Jagdlehrgänger. Trotzdem könnten bei beiden Jagdhütten, Chiemen und Rohnenboden die vorgesehenen Arbeiten erledigt werden.

Total Stunden Hütten-Tag, **28**

### Rehkitzrettung

Wiederum konnten wir kurz vor der Setzzeit im Freier Schweizer einen Bericht über die Rehkitzrettung und die Hegeorganisationsliste veröffentlichen lassen. So konnten wir die Landwirte und die Bevölkerung gut über die Rehkitzrettung und die Hegeorganisation im Bezirk Küssnacht informieren.

Der Kanton Schwyz stellte uns wieder eine Drohne für die Rehkitzrettung zu Verfügung. Zusätzlich stellte sich ein nicht Jäger mit seiner Drohne zur Verfügung, uns beim suchen der Rehkitze zu helfen. Wie im Jahr zuvor leitete Stefan Fluri die Einsätze der Drohne. Wie im Jahr zuvor, musste man erfahren, dass die Rehkitzen Rettung trotz Drohne sehr

aufwändig und anspruchsvoll ist, braucht es zum Teil mehr Leute und Zeit als beim Verblenden. Er wurde aber auch mit herkömmlichen Methoden, verblenden und vorwegsuche gearbeitet.

Einsätze bei Rehkitzrettung:

- Verblenden, 23 Parzellen, 30 Stunden
- Vorwegsuchen, 8 Parzellen, 24 Stunden
- Mit Drohne, 12 Parzellen, 29 Stunden
- Gerettet, 4 Kitze
- Vermäht, 5 Kitze

Total Stunden Rehkitzrettung, **83**

## **Riedboden mähen**

Auch beim Riedboden mähen konnten wir auf die Unterstützung der Jagdlehrgänger zählen. Wie in den vergangenen Jahren, hat Franz Bachmann im Voraus mit seiner Mähmaschine den grössten Teil der Wiese gemäht. Franz wurde an diesem Tag von Walter Beeler unterstützt. Walter hat auch schon einen grossen Teil mit dem Fadenmäher aus gemäht. Ein herzlicher Dank den zwei rüstigen Rentnern.

Dank diesen Vorarbeiten durch Franz und Walter, könnten die 10 Jagdlehrgänger und 1 Jäger vom JSV- Küssnacht, nach getaner Arbeit am Samstag pünktlich um 12 Uhr, den verdienten Aser einnehmen. Dieser wurde einmal mehr von unserem Koch-Team, Joe Weiss, Alfons Ulich und Stefan Roos organisiert und vorbereitet.

Allen Helfern ein herzliches Dankeschön für den super Einsatz, ebenso an Franz für den Mäher, den er uns gratis zur Verfügung stellte.

Total Stunden **Riedboden mähen**, **72**

## **Verschiedenes und Wildschutz**

Im letzten Jahr wurden noch andere verschiedene Hegetätigkeiten ausgeführt.

- Wildwarnreflektorenband entfernt und wieder montierten, **6** Stunde
- Salzlecken beschickt, **11** Stunde
- Salzlecken neu erstellt oder ersetzt, **14** Stunde
- Hundetafeln ersetzen, **4** Stunde
- Jungwaldpflege und schützen, **8** Stunde
- Schussschneisen bei neuen Hochsitzen, **12** Stunde

Total Stunden Verschiedenes, **55**

## **Dank und Schlusswort**

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Vorstandskameraden, den Hegechefs, allen Jägern und Jagdlehrgänger, die mich als Hegeobmann unterstützt haben und sich für die Hege zugunsten unseres Wildes in irgendeiner Form eingesetzt haben, bedanken. Einen ganz speziellen Dank möchte ich meinem Stellvertreter Joe Weiss aussprechen. Er ist immer zur Stelle, wenn ich in brauche und er für mich einspringen muss, sei es an einer Sitzung oder sonst einem Anlass. Den Jagdlehrgängern wünsche ich alles gute zu bevorstehende Prüfung.